



Ansprechpartner: Birk Nitschack
Prokurist,
Leiter Individualkundenbetreuung

Telefon: 034491 – 680
Telefax: 034491 – 68255
E-Mail: birk.nitschack@vrbank-altenburgerland.de

Datum: 16.01.2021

**VR-Money
Talk**

PERFEKTE VORAUSSETZUNGEN

Zweckoptimismus und positives Szenariodenken ist eine ureigene Eigenschaft von Börsianern und Anlagespezialisten. Die Zahl der Kaufempfehlungen zu einzelnen Werten, zu einem Index oder einer Markt-gattung übersteigt immer die Halte- oder Verkaufstipps. Das liegt an den naturgemäß hilfreichen und notwendigen Impulsen, die für die positive Kursentwicklung notwendig sind. Sozusagen Kursstimuli, denn keiner der Marktteilnehmer hat langfristig etwas davon, wenn die Kurse fallen. Der Markt braucht den langfristig positiven Drift und auch Börsen sind auf Wachstum getrimmt. Und so klingt es ganz normal, dass die Überschriften in der Wirtschaftspresse von neuen Höchstständen und Rekordindikatoren sprechen, obwohl wir in einer wirtschaftlich depressiven Phase stecken. Im Konjunkturzyklus kommt nach Depression die Expansionsphase und danach der Boom und somit leuchten die theoretischen Faktoren auch den Weg aus der Krise. Die gehandelte Zukunft zeigt indes wirklich ein positives Bild - relativ gesehen. Die weltweiten Gewinne von Firmen sollen bis zu 30 Prozent nach oben gehen, die Notenbankpolitik hält billiges Geld in riesigen Mengen vor und die - das Marktwachstum 2020 begrenzende - Corona-Pandemie soll durch zunehmende Impftensität und Volksimmunität in absehbarer Zeit kein Wirtschaftshemmnis mehr sein. Dazu kommt Alternativlosigkeit bzgl. des Anlageumfeldes, denn kein Anleger möchte unbedingt bei Negativrenditen

dabei sein. Konkret bedeutet dies die Notwendigkeit auch für die letzten Tagesgeldanleger, endlich die alternativen Anlageformen, und seien es Fonds der Risikoklasse 1 oder 2, anzunehmen und aufzubauen. Wenn Experten also meinen, der DAX® wird im Jahr 2021 die 15.000er-Marke tangieren, bedeutet das einen möglichen Zuwachs von etwa sieben Prozent. Trotzdem lässt es erkennen, dass die Lücke von vorseilenden Börsen (2020 +3 Prozent, 2021 progn. +7 Prozent) und folgender Realwirtschaft in absehbarer Zeit verkleinert wird und die fundamentalen Daten wieder etwas mehr an Stellenwert gewinnen. Solange die Geldschleusen von EZB und Fed weiter so wie bisher geöffnet sind, dass das Geld gar nicht anders kann, als letztlich in die Märkte und Börsen zu fließen, werden positive Aussichten und optimistische Stimmung wesentlichen Nährboden finden. Eliminiert man noch das 2020er-Wackelthema Brexit aus der Erwartungsgleichung, dürfte das neue Jahr auch zu neuen Chancen und einer Belohnung für eingegangenes Risiko führen. Das Nutzen von Kursrücksetzern für ein konsequent ratierliches Nachkaufen sollte dabei generell nicht außer Acht gelassen werden. Fahren Sie dual und kombinieren Sie Einmalanlage und Investitionsplan und seien Sie mit Ihren Kaufaufträgen immer dabei. Es dürfte spannend und interessant bleiben - machen Sie etwas daraus, gern mit unserer Hilfe. Ich wünsche Ihnen ein gutes Jahr bei bester Gesundheit!